

Verwaltungsgericht Aachen



Verwaltungsgericht Aachen • Postfach 101051 • 52010 Aachen

Herrn Rechtsanwalt  
Harald Bex  
Viktoriastraße 28  
52066 Aachen

**Eingegangen**  
**07. OKT. 2014**  
**ANWALTSKANZLEI BEX**

07.10.2014

Seite 1/1

Aktenzeichen: [REDACTED]  
bei Antwort bitte angeben

Telefon: 0241 9425-53245  
Telefax: 0241 9425-83204

dort. AZ.: 23113 B/SO

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt,

in dem Verwaltungsrechtsstreit

[REDACTED]  
gegen

[REDACTED]  
stelle ich Ihnen anliegendes Protokoll zu.

Mit freundlichen Grüßen

Auf Anordnung

[REDACTED]  
VG-Beschäftigte

Maschinell erstellt, ohne Unterschrift gültig

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Verwaltungsgericht Aachen  
Adalbertsteinweg 92  
im Justizzentrum  
52070 Aachen  
Telefon: 0241 9425-0  
Telefax: 0241 9425-83204  
[www.vg-aachen.nrw.de](http://www.vg-aachen.nrw.de)

Bahn: AC-Hbf. oder AC-Rothe  
Erde Busse: Linien 5, 15, 25,  
35, 45, 55, 65, 75, 68 und 166  
Haltestelle: Josefskirche/Jus-  
tizzentrum Parkmöglichkeit:  
APAG-Parkhaus Adalbert-  
steinweg/Friedrichstraße



**Eingegangen**  
**07. OKT. 2014**  
**ANWALTSKANZLEI BEX**

# VERWALTUNGSGERICHT AACHEN

**Öffentliche Sitzung**  
**[REDACTED]**  
**des Verwaltungsgerichts Aachen**  
**im Raum C 3.259**  
**am 2. Oktober 2014**

Besetzung des Gerichts:

Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht [REDACTED]  
als Einzelrichter.

Auf die Hinzuziehung einer Protokollführerin wird verzichtet. Das Protokoll wird vorläufig durch Diktat des Einzelrichters auf Tonträger aufgezeichnet.

In dem Verwaltungsrechtsstreit

des Herrn [REDACTED]

Klägers,

Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt Harald Bex, Fach AC 20, Viktoriastraße 28,  
52066 Aachen, Gz.: 23113 B/SO,

g e g e n

die [REDACTED]

Beklagte,

wegen Modulprüfung

- 2 -

sind erschienen bei Aufruf der Sache um 9.45 Uhr:

1. der Kläger in Begleitung seines Prozessbevollmächtigten, Rechtsanwalt Bex;
2. für die Beklagte:  
Frau [REDACTED] Berufung auf ihre allgemeine bei Gericht hinterlegte Vollmacht.

Der Einzelrichter trägt den wesentlichen Akteninhalt vor.

Die Sach- und Rechtslage wird mit den Erschienenen erörtert.

Auf Vorschlag des Gerichts schließen die Beteiligten folgenden

Vergleich:

1. Die Beklagte erkennt die bestandene Ergänzungsprüfung im Modul "Regelungstechnik" an.
2. Im Modul "Internes Rechnungswesen und Buchführung" wird die Klausur vom [REDACTED] mit Ergänzungsprüfung vom [REDACTED] nicht als Fehlversuch gewertet.
3. Der Kläger lässt sein weitergehendes Klagebegehren fallen.
4. Der Kläger trägt die Kosten des Verfahrens.

Laut vorgespielt und genehmigt.

Auf Anregung des Gerichts erklärt die Vertreterin der Beklagten:

"Wegen der Bewertung der Teilaufgaben 1.1, 1.3 sowie 3c der Klausur [REDACTED] werde ich mit dem Lehrstuhl Kontakt aufnehmen. Von dort soll überprüft werden, ob nachträglich eine bessere Bewertung dieser Teilaufgaben - und damit ein Bestehen der Klausur durch den Kläger - in Betracht kommt. Der Kläger wird über das Ergebnis benachrichtigt werden."

- 3 -

Nach Anhörung der Beteiligten ergeht der

Beschluss:

Der Streitwert wird auf 10.000,- € festgesetzt.

Der Vertreterin der Beklagten wird die Beiakte I zurückgegeben.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die mündliche Verhandlung geschlossen.

Beginn: 09.45 Uhr

Ende: 10.55 Uhr

Für die Richtigkeit der Übertragung:

[REDACTED]

[REDACTED]

VG-Beschäftigte  
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle



Beglaubigt

[REDACTED]  
als Urkundsbeamtin  
der Geschäftsstelle